



universität
wien

Qualitätssicherung

Lukas Mitterauer

Dguqpf gt g'Gkpt lej wpi 'IÄt 'S wrk@uuklej gt wpi '''

''''''''''Wpkxgt uk@uut c'Ëg'7

C/3232'Y kgp

V- 65/3/6499/3: 2'23''

H- 65/3/6499/; '3: 2''

gxcmwkqpB wpkxkgQeQv''

j wr <ly y y 0pkxkgQeQvls ul''

An:
ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Roland Steinbauer

persönlich

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrt*
ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Roland Steinbauer

Als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation S23 zur
Veranstaltung Funktionalanalysis (23S-25-250090-01)

mit dem Fragebogen vom Typ 025-1-V6:

Im ersten Teil wird das Antwortverhalten der Studierenden detailliert dargestellt.
Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.
Der dritte Teil beinhaltet die Antworten zu den offenen Fragen.

Sie können eine Stellungnahme abgeben und Ihre Ergebnisse laufend einsehen unter <http://eval2.univie.ac.at/> (Der Zugang ist aus Sicherheitsgründen nur über das Universitätsnetz möglich. Wenn Sie von außerhalb der Universität auf die Daten zugreifen wollen, müssen Sie vorher eine vpn-Verbindung einrichten: <https://univpn.univie.ac.at/>). Zur Abgabe der Stellungnahme klicken Sie auf das Notizfeld hinter dem Lehrveranstaltungstitel. Die Stellungnahme wird im Ergebnisbericht auf der letzten Seite gespeichert.

Wir hoffen, die Ergebnisse stellen für Sie ein hilfreiches und konstruktives Feedback zur kontinuierlichen Weiterentwicklung Ihrer Lehrveranstaltung dar. Für Studierende ist es wichtig zu erfahren, was mit den Ergebnissen der LV-Evaluierung geschieht. Dies kann erreicht werden, wenn Sie den Studierenden Rückmeldung dazu geben, wie Sie die Evaluationsergebnisse aufgenommen haben und welche Änderungen Sie vornehmen wollen.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Besondere Einrichtung für Qualitätssicherung gerne zur Verfügung (Tel.: 4277-18001
email: evaluation@univie.ac.at).

Mit freundlichen Grüßen

Lukas Mitterauer

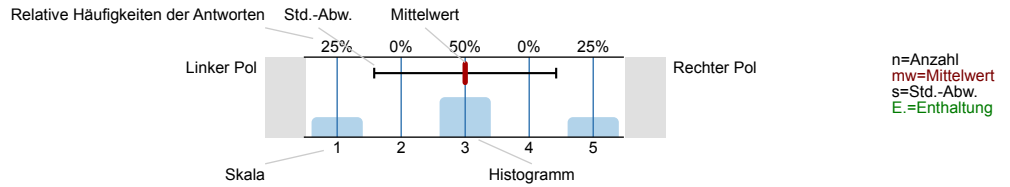


Roland Steinbauer
 Funktionalanalysis (23S-25-250090-01)
 Erfasste Fragebögen = 19

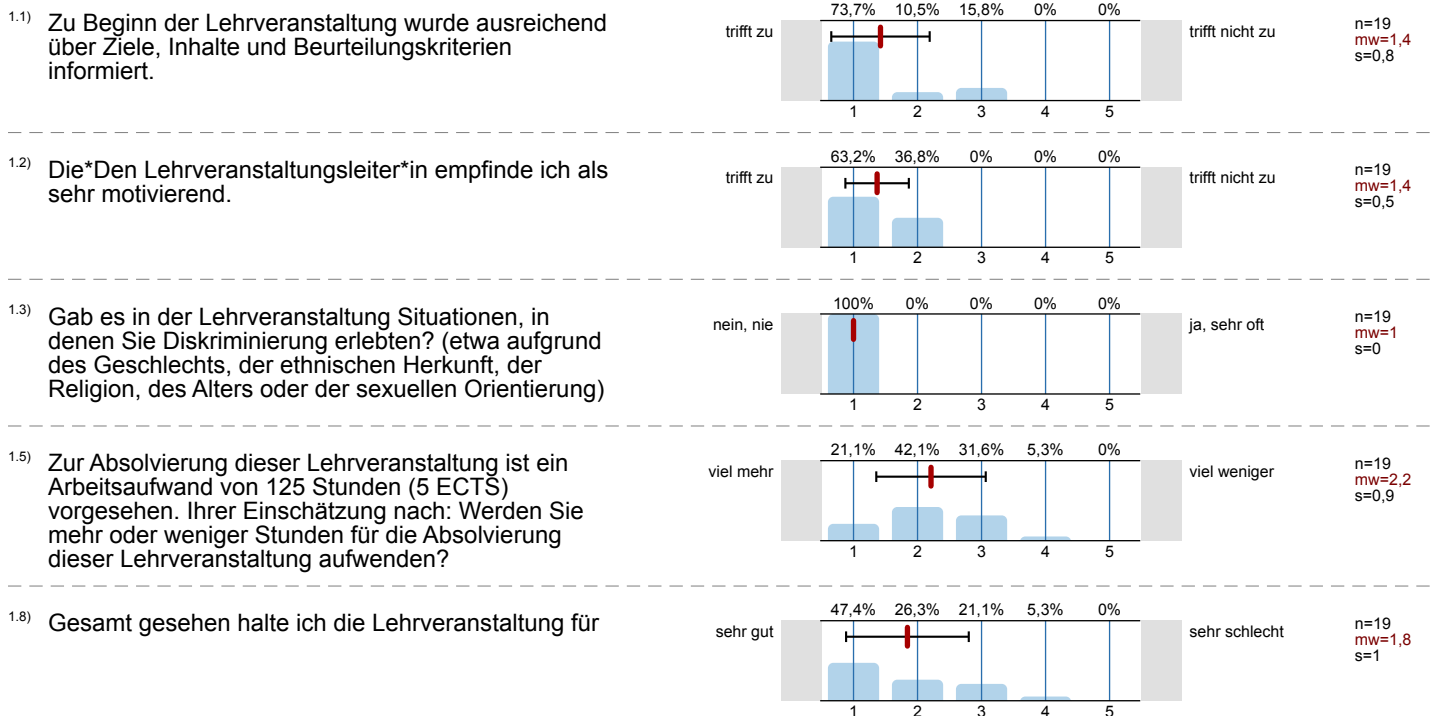
Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

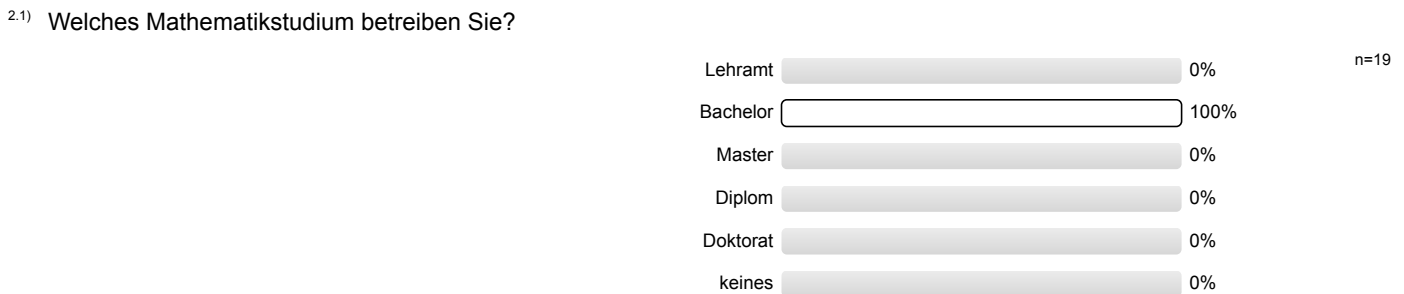
Fragestext



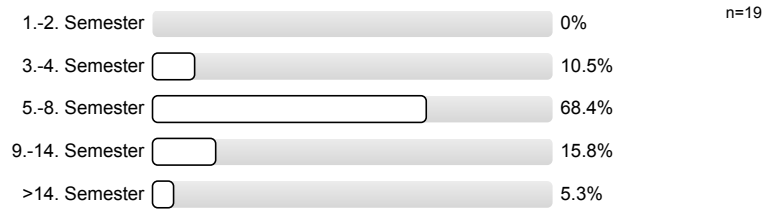
1. Universitätseinheitlicher Teil



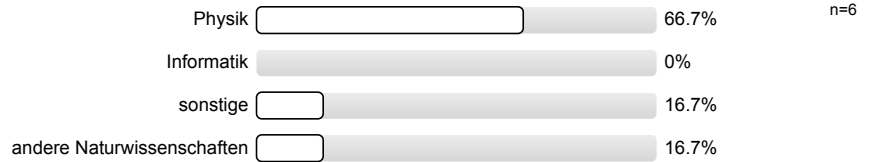
2. Studienspezifischer Fragenteil



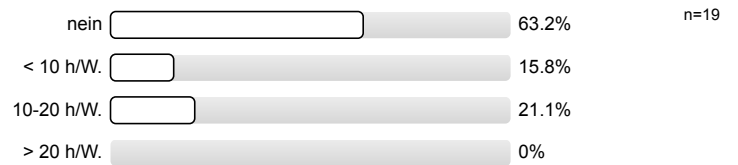
2.2) Semester in dieser Studienrichtung:



2.3) Für welche andere Studienrichtung (außer anderes Fach im Lehramt) sind Sie inskribiert?

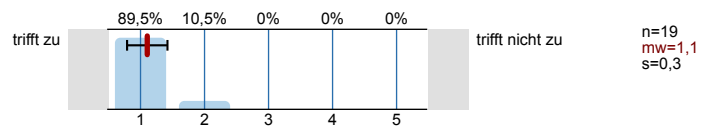


2.4) Waren Sie in diesem Semester berufstätig?

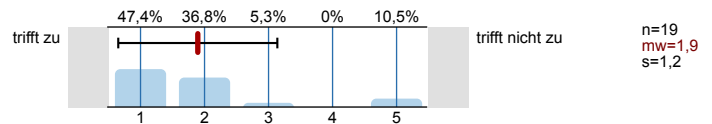


3. Die*Der Lehrveranstaltungsleiter*in ...

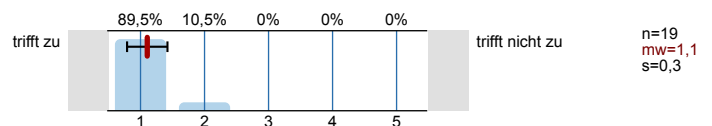
3.1) ... spricht verständlich und anregend.



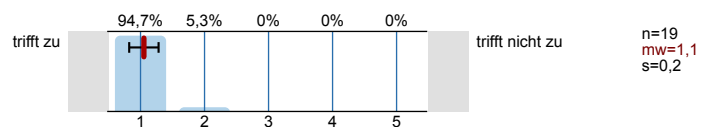
3.2) ... kann Kompliziertes gut erklären.



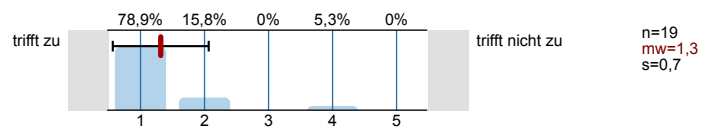
3.3) ... wirkt gut vorbereitet.



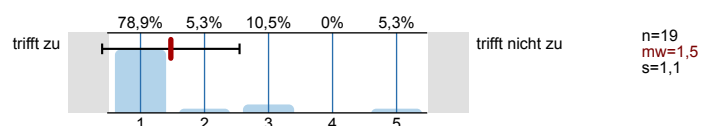
3.4) ... ist engagiert und versucht Begeisterung zu vermitteln.



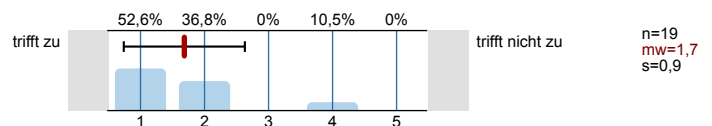
3.5) ... ist im Umgang mit Studierenden fair und korrekt.



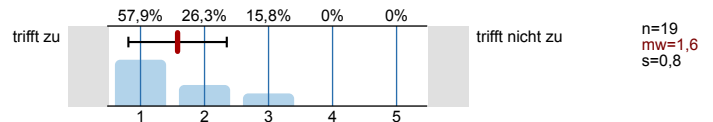
3.6) ... stellt ein Klima her, in dem Fragen sinnvoll gestellt werden können.



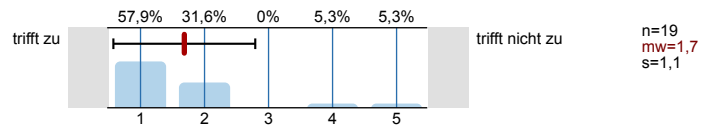
3.7) ... beantwortet Fragen ausreichend und verständlich.



3.8) ... steht auch außerhalb der Lehrveranstaltung für fachlichen Austausch zur Verfügung.

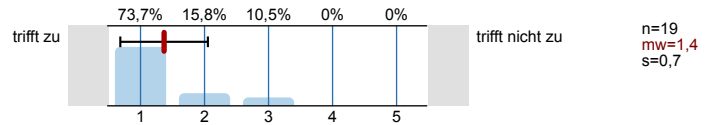


3.9) Ihr*Ihm ist es wichtig, dass alle Teilnehmer*innen etwas lernen.

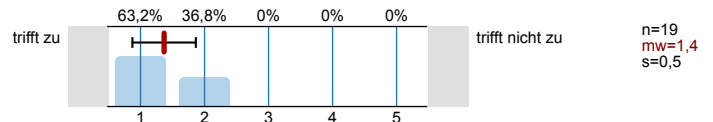


4. Fragen zur Lehrveranstaltung

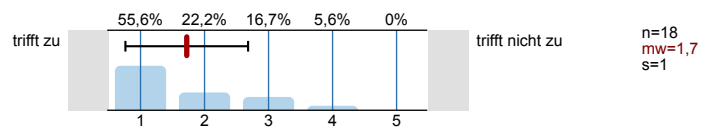
4.1) Inhaltliche und organisatorische Fragen wurden klar kommuniziert (z.B.: Email, Chat).



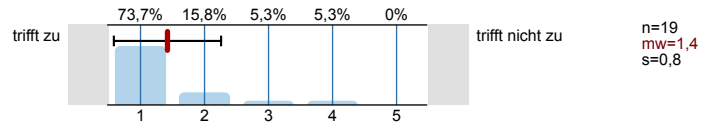
4.2) Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/nachvollziehbar.



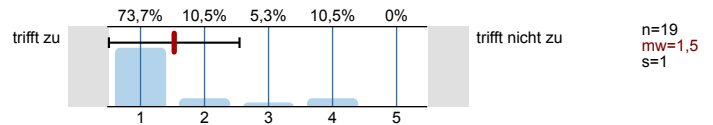
4.3) Die Veranstaltung ist gut organisiert und strukturiert.



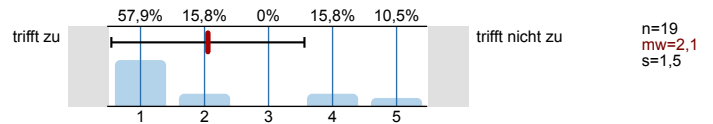
4.4) Es wird gut an mein Vorwissen angeknüpft.



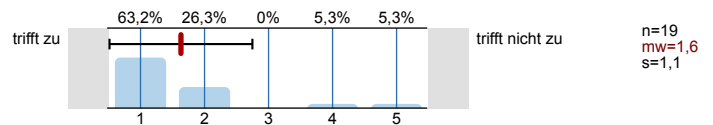
4.5) Die auftretenden Begriffe werden ausreichend erklärt.



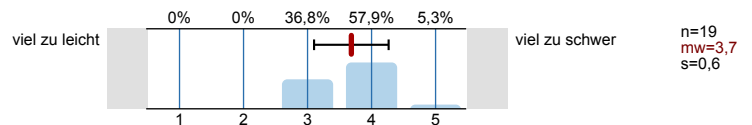
4.6) Die Beweise sind vollständig und nachvollziehbar.



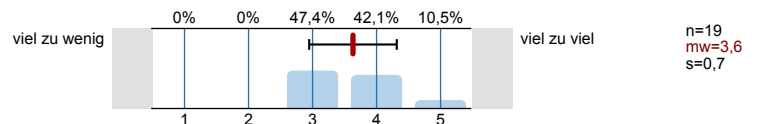
4.7) Die wesentlichen Inhalte werden durch Beispiele ausreichend illustriert.



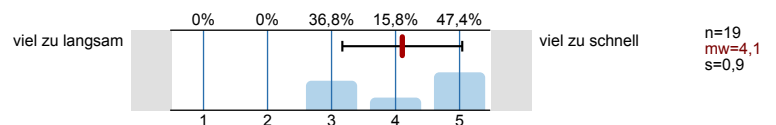
4.8) Die Schwierigkeit des Stoffes ist



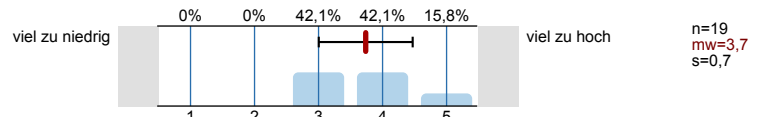
4.9) Der Stoffumfang ist



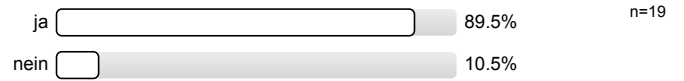
4.10) Die Geschwindigkeit des Vortrags ist



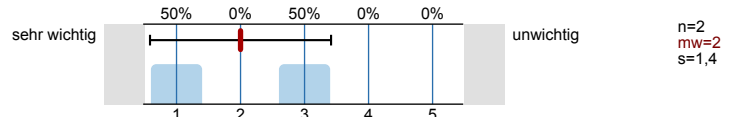
4.11) Die Anforderungen sind



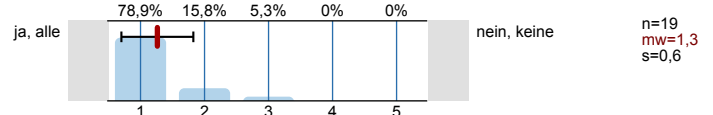
4.12) Die Vorlesung wird online zum Nachschauen/Nachhören angeboten.



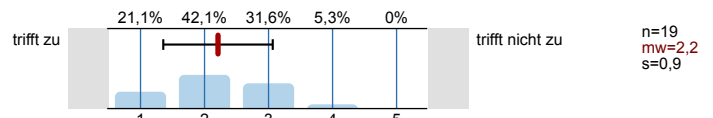
4.13) Wenn nein: Wie wichtig wäre es Ihnen, dass die Vorlesung Online zu Nachhören/Nachschauen zur Verfügung steht?



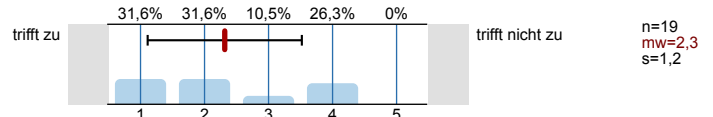
4.14) Die Vorlesungsunterlagen wurden online zur Verfügung gestellt.



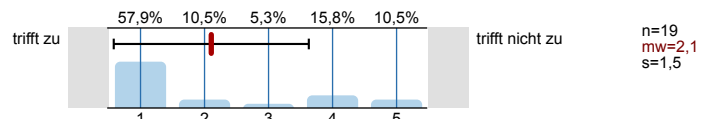
4.15) Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Veranstaltungen hoch.



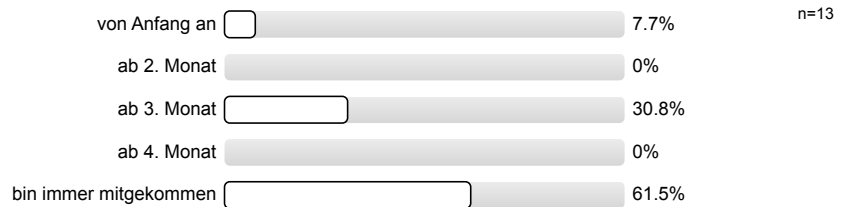
4.16) Ich beschäftige mich auch außerhalb der Lehrveranstaltung mit den Inhalten.



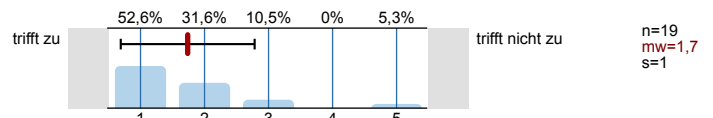
4.17) Ich habe während der Lehrveranstaltung mitgelernt.



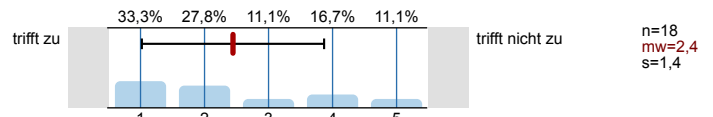
4.18) Ich bin ab einem bestimmten Zeitpunkt nicht mehr mitgekommen.



4.19) Insgesamt habe ich in dieser Veranstaltung viel dazugelernt.



4.20) Ich habe eine klare Vorstellung, was mich bei der Prüfung erwartet.



Profillinie

Teilbereich: SPL025 - Mathematik

Name der/des Lehrenden: ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Roland Steinbauer
 Titel der Lehrveranstaltung: Funktionalanalysis
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Universitätseinheitlicher Teil

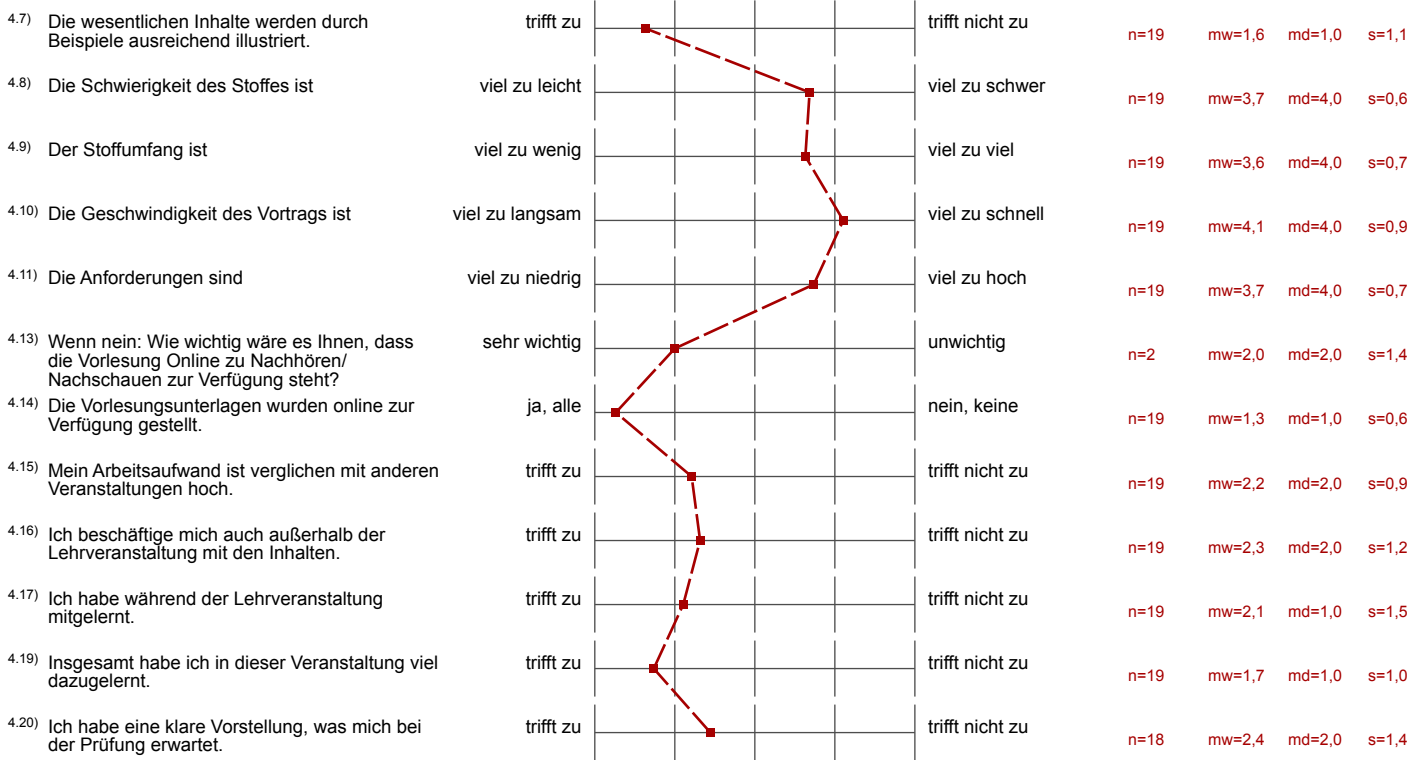
1.1) Zu Beginn der Lehrveranstaltung wurde ausreichend über Ziele, Inhalte und Beurteilungskriterien informiert.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,4	md=1,0	s=0,8
1.2) Die*Der Lehrveranstaltungsleiter*in empfinde ich als sehr motivierend.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,4	md=1,0	s=0,5
1.3) Gab es in der Lehrveranstaltung Situationen, in denen Sie Diskriminierung erlebt haben? (etwa aufgrund des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit)	nein, nie								ja, sehr oft	n=19	mw=1,0	md=1,0	s=0,0
1.5) Zur Absolvierung dieser Lehrveranstaltung ist ein Arbeitsaufwand von 125 Stunden (5 ECTS) vorgesehen. Ihrer Einschätzung nach: Werden Sie dies bewerkstelligen?	viel mehr								viel weniger	n=19	mw=2,2	md=2,0	s=0,9
1.8) Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für	sehr gut								sehr schlecht	n=19	mw=1,8	md=2,0	s=1,0

3. Die*Der Lehrveranstaltungsleiter*in ...

3.1) ... spricht verständlich und anregend.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,1	md=1,0	s=0,3
3.2) ... kann Kompliziertes gut erklären.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,9	md=2,0	s=1,2
3.3) ... wirkt gut vorbereitet.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,1	md=1,0	s=0,3
3.4) ... ist engagiert und versucht Begeisterung zu vermitteln.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,1	md=1,0	s=0,2
3.5) ... ist im Umgang mit Studierenden fair und korrekt.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,3	md=1,0	s=0,7
3.6) ... stellt ein Klima her, in dem Fragen sinnvoll gestellt werden können.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,5	md=1,0	s=1,1
3.7) ... beantwortet Fragen ausreichend und verständlich.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,7	md=1,0	s=0,9
3.8) ... steht auch außerhalb der Lehrveranstaltung für fachlichen Austausch zur Verfügung.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,6	md=1,0	s=0,8
3.9) Ihr*Ihm ist es wichtig, dass alle Teilnehmer*innen etwas lernen.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,7	md=1,0	s=1,1

4. Fragen zur Lehrveranstaltung

4.1) Inhaltliche und organisatorische Fragen wurden klar kommuniziert (z.B.: Email, Chat).	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,4	md=1,0	s=0,7
4.2) Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/nachvollziehbar.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,4	md=1,0	s=0,5
4.3) Die Veranstaltung ist gut organisiert und strukturiert.	trifft zu								trifft nicht zu	n=18	mw=1,7	md=1,0	s=1,0
4.4) Es wird gut an mein Vorwissen angeknüpft.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,4	md=1,0	s=0,8
4.5) Die auftretenden Begriffe werden ausreichend erklärt.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=1,5	md=1,0	s=1,0
4.6) Die Beweise sind vollständig und nachvollziehbar.	trifft zu								trifft nicht zu	n=19	mw=2,1	md=1,0	s=1,5



Auswertungsteil der offenen Fragen

1. Universitätseinheitlicher Teil

- 1.4) Um Diskriminierungen entgegenwirken zu können, ist es für die Universität Wien wichtig mehr über diese Situation(en) zu erfahren. Bitte beschreiben Sie diese:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

- 1.6) Bitte geben Sie an, warum Sie mehr Stunden als vorgesehen benötigen:

- Ich schreibe in LaTeX mit ... und der Prof ist sehr schnell, daher muss ich oft daheim Mitschrift ergänzen.
- Lernen, Alles verstehen
- Stoff unglaublich schwierig zu verstehen und auch schlecht beigebracht
- Weil der Herr Professor sehr oft nicht da war und dann nicht genug Zeit hatte, um den stoff ausführlich zu erklären bzw einmal sich von seinem PhD-Studenten vertreten lassen hat, der leider den stoff sehr schnell durchgegangen ist ohne Erklärungen zu geben
- Weil der Inhalt sehr fordernd ist. Analysis, lineare Algebra und Topologie treffen aufeinander.
- Weil der Stoff weit ausführlicher gelernt werden muss
- Weil ich es gern ausführlicher mache. Manche Sachen versteht man besser wenn man sich andere Theman auch ansieht
- sehr viel Lehrstoff zum Verstehen

- 1.7) Bitte geben Sie an, warum Sie weniger Stunden als vorgesehen benötigen:

- Faulheit

5. Offene Fragen

- 5.1) Was war besonders gut an der Lehrveranstaltung?

- An und für sich ist Herr Steinbauer ein außerordentlich guter Professor: sehr motiviert, sehr kompetent. Er versucht ständig, und einen Überblick über Zusammenhänge zwischen verschiedene Konzepte zu geben und uns auf regelmäßig vorkommende Mustern aufmerksam zu machen
- Begeisterung
- Der Professor
- Der Vortragende selber, sehr motivierend und anregend.
- Ich fand es sehr gut, dass neue Begriffe durch Illustrationen und Intuitionen motiviert wurden.
- Lehrperson ist blitzgescheit man sieht ihm an dass er viel Leidenschaft für die Funktionalanalysis hat. Er knüpft auch oft an interessante philosophische/psychologische Themen an wie z.B. Mathematik als Naturwissenschaft/Philosophie oder Analysis/Lineare Algebra, wie unsere Vorstellungen von mathematischen Konzepten unseren mathematischen Werdegang beeinflussen ect. Er ist auch sehr sehr witzig aber wenn ich lachen will geh ich nicht in eine VO, sondern zum Zirkus
- Lockere Ton und Anekdoten
- Motivierender, gut illustrierender Vortragsstil, passende, gut machbare Übungen
- Prof. Steinbauer spricht motiviert und humorvoll, man fühlt sich in lockerer, aber sachlich guter Umgebung.
- Sehr angenehmes Klima in der Vo
- Sehr motiviert
- Sehr netter und sympathischer Professor!
- Sehr unterhaltsamer und motivierender Prof.
Man lernt dadurch effektiver.
Er fordert uns immer wieder auf Fragen zu stellen.
- Spannende VO, der Prof ist motiviert
- Spannender Inhalt, schön strukturierte VO

- Struktur, Verständlichkeit, Engagement

5.2) Was war besonders schlecht an der Lehrveranstaltung? - Verbesserungsmöglichkeiten

- -
- Bei Beweisen die frühere Resultate verwenden, ist es zwar gut, dass jedesmal mit der Nummerierung auf das Resultat verwiesen wird, mir persönlich war es dadurch aber während der Vorlesung meist unmöglich exakt folgen zu können. Ein Wiederholen der Aussage des verwendeten Lemmas hätte mir sehr geholfen.
- Dass es kein richtiges Skript gibt und die Unterlagen erst im Nachhinein hochgeladen werden
- Der Prof ist sehr schnell im Vortrag - live Mitschreiben ist nicht immer möglich, und es gibt auch kein getipptes Skript sondern nur ein Manuskript
- Der Professor hatte keine Intention uns den Stoff in der VO beizubringen. Es ging ihm hauptsächlich darum, dass er den Stoff so schnell wie möglich vorliest und dann die Stunde beendet. Das hat er in der Vorlesung sogar mit seinen eignen Worten gesagt, also kommt das nicht nur von mir. Ihm ist es überhaupt nicht wichtig dass wir mitkommen. Er fragt eh hin und wieder ob wir eh mitkommen und ob er nicht zu schnell ist, aber egal was man antwortet er macht mit genau dem selben Tempo weiter wie vorher. Man kann auch in der Fragestellung erkennen, dass er sich dessen bewusst ist, dass er unglaublich schnell ist und diese Frage wirkt mehr so als ob er uns auslachen würde dass wir nicht mitkommen. Das senkt die Moral sehr tief. Was das alles noch schlimmer macht sind seine schrecklichen Schmierereien die er Schrift schimpft. Das ist eine der schlimmsten Aspekte dieser VO. Man kann nicht erkennen was er schreibt. Man kommt ja sowieso nicht mit und mit den Mitschreiben ist man eine halbe Seite hinten und dann noch ZUSÄTZLICH muss man seine Hieroglyphen entziffern und verliert noch mehr Zeit. Das ist auch ein Aspekt der VO die negativ ist. Es gibt kein Skript. Er lädt nur seine (handgeschriebenen!!!) Kapiteln auf Moodle und dann auch nur wenn er schon längst fertig ist mit dem Kapitel, das heißt dass man immer in der VO sein muss und mitschreiben muss, damit man für die Übungen den Stoff hat, aber dann ist er so schnell und schmiert so rum dass man da auch nicht mitkommt, was unglaublich frustrierend ist. Seine Geschwindigkeit wäre angemessen wenn es schon ein Skript gibt, auf das man sich stützen kann und wenn er will, dass Studierende zur VO kommen dann muss er viel viel langsamer werden, wo ich aber verstehe, dass es wahrscheinlich mit dem vielfältigen Stoff nicht vereinigtbar ist. Also soll er bitte ein Skript schreiben. Und er sagt ja auch ständig dass man keine Angst haben sollte ihm Fragen zu stellen, aber wenn man garnicht mitkommt (Geschwindigkeit und Schmiererei) dann hat man nicht mal eine Frage zu stellen. Man kann doch nicht ständig fragen ob er das gesamte Ding nochmal erklären kann und was dazu kommt ist dass er sich am Ende jeder Stunde beschwert, dass er mit dem Stoff den er die Stunde machen wollte nicht zusammengekommen ist obwohl er so ein break neck speed hatte. Das discouraget einen auch davon dass man Fragen fragt, weil man ihm ja seine Zeit dann wegnimmt. Das war wirklich eine der frustrierendsten Vorlesungen die ich je besucht habe und der Prof. Steinbauer sollte sich echt nicht wundern warum die Durchfallrate bei seinen Prüfungen so hoch ist.
- Die Knappheit der Zeit (erklärt durch die Verkürzung des Moduls und in diesem Semester besonders vielen feiertagsbedingt ausgefallenen Einheiten) resultiert in einem teils etwas hastigen Auftreten Prof. Steinbauers, manchen Studierenden ist das Tempo zu hoch.
- Die vielen Verweise in der Vorlesung haben das Verständnis sehr erschwert. Zahlen Verweise sind gut in einem Skript aber ich weiß nicht in der Vorlesung was 2.16 war als Beispiel. Vorallem für das Verständnis wäre es gut da zu erklären welche Voraussetzungen dafür benötigt werden und was dadurch passiert.

Als Student wäre die 45 Minuten Einheit am Do viel Besser als 90 Minuten Einheit.

- Geschwindigkeit, Handschrift
- Ich konnte während der VO nicht mitdenken, da der Vortrag viel zu schnell war und ich mit dem Schreiben nicht nachgekommen bin. Nur zuhören wäre aber auch keine Möglichkeit gewesen, da die Unterlagen erst nach jedem Kapitel hochgeladen wurden, ich die Sätze und Definitionen aber schon für die UE gebraucht habe.
- Leider war er oft nicht da und daher musste einen großen Teil der Vorlesung zusammendrücken. Dann war es schon recht schwer, seinem Tempo zu folgen und alles zu nachvollziehen. Herr Professor glaubt leider, dass es reicht, lustig zu sein, dann braucht man sich nicht um die Professionalität zu kümmern.
- Nachschauen, Skripte früher hochladen
- Vortrag war zu schnell. Man bringt zwar so mehr Stoff weiter, aber es wird schwer, den Faden in der Vorlesung zu behalten.
- Vortrag variiert in der Geschwindigkeit sehr stark. Manchmal zu langsam, manchmal zu schnell. Verweise in der Art 2.46 (viii) sind in einem Pdf mit Hyperlinks sicher super, aber analog wäre es mir lieber wirklich die Aussage zu sehen. (Ansonsten viel zu blättern)
Vorlesung leider oft ausgefallen. Modus mit einer 45 min Einheit wäre mir lieber.
- gute frage
- schnelles Schreiben an der Tafel
- sehr schnell geschrieben, Keine Möglichkeit mitzudenken

5.3) Anmerkungen zu Onlinephasen, Onlinematerialien, Onlinekommunikation, eingesetzten Tools etc.

- -
- Danke, war sehr hilfreich

- Er hat es auch oft nicht geschafft die Technik im Saal zu verwenden. Der Versuch die VOs aufzuzeichnen ist wirklich lobenswert, aber es hat halt oft etwas mit dem Ton oder dem Bild oder der Aufzeichnung oder dem Upload nicht geklappt und selbst wenn alles geklappt hat, wenn man in der VO die Tafel kaum lesen kann durch sein Geschmiere, kann man es durch eine Kamera die vielleicht 4 Pixel hat sicher auch nicht
- Es ist sehr gut, dass alle Materialien online zugänglich sind. Ich hätte es besser gefunden, wenn Skripten schon vor der jeweiligen Vorlesung zugänglich wären.
- Es wäre gut die Vorlesungsmaterialien vor oder kurz nach der Vorlesung hochzuladen vorallem wenn es öfters technische Probleme bei der Aufnahme gibt.
- Für die technischen Probleme kann der Prof ja nichts.
Es gibt leider kein getipptes Skript
- Schade das wir die technischen Kompetenzen aus Corona nicht mitgenommen haben, was Aufnahmen etc. betrifft. Auch wenn die Schuld hier nicht (immer) nur den Vortragenden trifft.
- gut
- <https://de.wikipedia.org/wiki/LaTeX>